

30 Jahre akkreditierte Kalibrierungen bei Endress+Hauser Flow

Das Kalibrierlabor von Endress+Hauser Flow ist seit 1994 nach ISO/IEC 17205 akkreditiert. Von diesem Moment an hat der Hersteller von Durchflussmessgeräten nicht nur seine Fähigkeiten und Kernkompetenzen gestärkt, sondern auch seine Position als Marktführer mit konsequent exzellenten Dienstleistungen bestätigt.

Endress+Hauser Flow ist seit mehr als 40 Jahren ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich der Durchflussmessung. Diese Führungsposition basiert auf einer Kombination mehrerer Disziplinen, von Forschung und Entwicklung bis hin zu den fortschrittlichsten und effizientesten Produktionslinien, die alle zu innovativen Lösungen für den Durchflussmarkt beitragen. Eine der wichtigsten Disziplinen ist die Kalibrierung. Durch sie wird sichergestellt, dass die messtechnische Leistung jedes Durchflussmessgeräts der vom Hersteller angegebenen technischen Spezifikation entspricht.

Der Nachweis von Kompetenz ist einer der wichtigsten Faktoren für die Glaubwürdigkeit von Kalibrierlaboren. Die Internationale Organisation für Normung (ISO) hat mit ihrer weithin anerkannten und weltweit akzeptierten Norm ISO/IEC 17025 ein umfassendes Rahmenwerk dafür eingeführt. Mit der Norm kann die Einhaltung der Anforderungen an die Kompetenz in Kalibrier- und Prüflaboren überprüft werden. Sie legt die Anforderungen fest, die Kalibrierlabore erfüllen müssen, und fördert die Harmonisierung der Qualitätsstandards. Vorrangiges Ziel ist es, die technische Kompetenz der Kalibrierlabore und die Zuverlässigkeit der Kalibrierergebnisse sicherzustellen.

Kompetenz und Zusammenarbeit

Im Jahr 1994 erhielt Endress+Hauser Flow die erste Akkreditierung nach ISO/IEC 17025. Von Anfang an umfasste diese Akkreditierung die Product Center für Durchflussmesstechnik in Reinach (Schweiz) und Cernay (Frankreich). Eine kleine, aber enthusiastische Gruppe von Spezialisten aus beiden Produktzentren machte dies möglich. Sie waren davon überzeugt, dass dies nur der erste Schritt auf der Akkreditierungsreise war.

Der Prozess stützte sich auch auf die wichtige Zusammenarbeit mit dem Eidgenössischen Institut für Metrologie der Schweiz (METAS) und der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) in Deutschland sowie der lokalen Schweizerischen Akkreditierungsstelle (SAS). Mit diesem Erfolg startete der Spezialist für Messtechnik eine 30-jährige Erfolgsgeschichte in der Kalibrierung. Weitere Produktzentren in den USA, Indien, China und Brasilien wurden gegründet und errichteten ebenfalls Kalibrieranlagen. Im Rahmen der Strategie von Endress+Hauser Flow zur Verbesserung und Standardisierung seiner globalen Produktionsanlagen war die Akkreditierung aller Durchflusskalibrierlabore nach ISO/IEC 17025 ein wichtiger Schwerpunkt, um die Kunden von ihrer Exzellenz und Vertrauenswürdigkeit zu überzeugen.

Die Vorteile der Akkreditierung

Aus der Sicht eines Labors, das Kalibrierdienstleistungen erbringt, bestätigt die Akkreditierung nicht nur Kompetenz und harmonisierte Dienstleistungen, sondern dient auch der Überwindung von Handelsschranken auf dem Weltmarkt. Denn die Einhaltung der ISO/IEC 17025 wird von nationalen Akkreditierungsstellen überwacht und bestätigt, die in der Regel auch Mitglieder der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC) sind. Die meisten dieser Stellen sind Unterzeichner des ILAC Mutual Recognition Agreement (ILAC MRA), das einen der wichtigsten Vorteile der ISO/IEC 17025-Akkreditierung darstellt: die volle internationale Anerkennung und Vergleichbarkeit der ausgestellten Kalibrierzertifikate.

Akkreditierte Kalibrieranlagen in mehr als 40 Ländern

Das globale Kalibriernetzwerk der Endress+Hauser Gruppe umfasst nicht nur fast 90 stationäre, sondern auch mehr als 50 mobile Durchflussskalibrieranlagen, die in Produkt- und Vertriebszentren in mehr als 40 Ländern weltweit aufgestellt sind. Alle diese Kalibrierlabore sind nach ISO/IEC 17025 von nationalen Akkreditierungsstellen wie INMETRO (Brasilien), A2LA (USA), DAkkS (Deutschland), NABL (Indien), CNAS (China) und anderen akkreditiert. Der Geltungsbereich dieser Akkreditierungen erstreckt sich auf Durchfluss, Dichte und in einigen Fällen auch auf Temperatur und Druck.

Mobile Durchflussskalibrieranlagen spielen in diesem Netzwerk eine entscheidende Rolle. Diese bieten ihren Kunden die Vorteile einer agilen und schnellen Reaktion sowie einer vertrauensvollen Unterstützung während des gesamten Lebenszyklus des Instruments, wann immer dies erforderlich ist. Die Verbesserung der Vor-Ort-Kalibrierungen mit geringstmöglicher Unsicherheit ist daher Teil der strategischen Vision von Endress+Hauser Flow für seine Kalibrierdienstleistungen.

Digitalisierung und mehr

Heute sind neue zentrale Ziele geplant: die Optimierung der Kalibrierprozesse, die Verbesserung ihrer Nachhaltigkeit und das Vorantreiben der Digitalisierung. Immer unter dem Gesichtspunkt, die Anforderungen der ISO/IEC 17025 zu erfüllen. Regelmäßige Reakkreditierungsaudits bieten Endress+Hauser Flow wertvolle Gelegenheiten, die Exzellenz der Kalibrierdienstleistungen unter Beweis zu stellen. Das Unternehmen ist bestrebt, den Akkreditierungsumfang der ISO/IEC 17025 zu verbessern, indem es die messbaren Größen erweitert, die Unsicherheiten bei der Kalibrierungsmessung reduziert und die Rückführbarkeit auf nationale SI-Normale vereinfacht.

Darüber hinaus sind die Implementierung von digitalen Kalibrierzertifikaten (DCC), einem neuen Ansatz zur Verwaltung der Kalibrierergebnisse, einschließlich direkter maschinenlesbarer Informationen, und andere Digitalisierungsbemühungen ebenfalls auf die Einhaltung der ISO/IEC 17025 ausgerichtet. Und die Nachfrage nach akkreditierten Kalibrierungen wächst weiter, angetrieben vom Kundenbedarf, anspruchsvolle Anforderungen an Qualitätssysteme zu erfüllen, bei denen eine rückführbare und akkreditierte Kalibrierung für jedes Messgerät ein obligatorisches Kriterium ist.

Damit bekräftigt Endress+Hauser Flow sein Engagement, hervorragende Kalibrierdienstleistungen zu erbringen. Der durch die ISO/IEC 17025-Akkreditierung geschaffene Rahmen dient dabei weiterhin als wichtige Grundlage für die Aufrechterhaltung dieses Qualitätsniveaus.



EH_calibration_30years_1.jpg

Eine Kalibrieranlage für Nennweiten bis DN 2000 mit Revolver-Adaptersystem steht bei Endress+Hauser Flow in Cernay, Frankreich.



EH_calibration_30years_2.jpg

Ein Mitarbeiter von Endress+Hauser Flow in Reinach, Schweiz, bedient eine Kalibrieranlage.



EH_calibration_30years_3.jpg

Das globale Kalibriernetzwerk der Endress+Hauser Gruppe umfasst mehr als 50 mobile Durchflussanlagen.

Die Endress+Hauser Gruppe

Endress+Hauser ist ein global führender Anbieter von Mess- und Automatisierungstechnik für Prozess und Labor. Das Familienunternehmen mit Sitz in Reinach/Schweiz erzielte 2023 mit annähernd 17.000 Beschäftigten mehr als 3,7 Milliarden Euro Umsatz.

Geräte, Lösungen und Dienstleistungen von Endress+Hauser sind in vielen Branchen zu Hause. Die Kunden gewinnen damit wertvolles Wissen aus ihren Anwendungen. So können sie ihre Produkte verbessern, wirtschaftlich arbeiten und zugleich Mensch und Umwelt schützen.

Endress+Hauser ist weltweit ein verlässlicher Partner. Eigene Vertriebsgesellschaften in mehr als 50 Ländern sowie Vertreter in weiteren 70 Staaten stellen einen kompetenten Support sicher. Produktionsstätten auf vier Kontinenten fertigen schnell und flexibel in höchster Qualität.

Endress+Hauser wurde 1953 von Georg H. Endress und Ludwig Hauser gegründet. Seither treibt das Unternehmen Entwicklung und Einsatz innovativer Technologien voran und gestaltet heute die digitale Transformation der Industrie mit. 8.900 Patente und Anmeldungen schützen das geistige Eigentum.

Mehr Informationen unter www.endress.com/medienzentrum oder www.endress.com

Kontakt

Martin Raab
Group Media Spokesperson
Endress+Hauser AG
Kägenstrasse 2
4153 Reinach BL
Schweiz

E-Mail martin.raab@endress.com
Telefon +41 61 715 7722
Fax +41 61 715 2888